

Mittelalterliche Führung mit Nachtwächter des \"Förderkreises Fechten\" bringt 150 E

Das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden, unter diesem Motto lud der Förderkreis Fechten zu einer mittelalterlichen Führung durch die nächtlichen Gassen und Straßen der ehemaligen Freien Reichsstadt Speyer ein. Rund 40 interessierte Teilnehmer folgten dieser Einladung und begleiteten den Nachtwächter von Speyer auf einen spannenden und erlebnisreichen Rundgang im Glanz des Mondenscheins. Für fast anderthalb Stunden präsentierte der Nachtwächter die Domstadt einmal von einer ganz anderen Seite und bereitete seiner begeisterten Gefolgschaft mit allerlei Geschichten und Anekdoten einen unvergesslichen Abend. Und einem noblen Zweck diente die Veranstaltung obendrein. Auf Wunsch des Nachtwächters wurde der kleine Obulus, den alle Teilnehmer gerne entrichteten, komplett dem Förderverein Kindernotarzwagen e.V. gespendet. Schlussendlich konnte Karin Marschner als Repräsentantin des Förderkreises Fechten mit großer Freude einen Scheck über die stolze Summe von insgesamt 150 Euro überreichen. (mvo) Foto: Privat